

# Izsák, Andor

Stand: 23.01.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	06. Juli 1944
<b>Geburtsort:</b>	Budapest
<b>Wirkorte:</b>	Budapest; Paris; Augsburg; München; Hannover
<b>Tätigkeit:</b>	Musikwissenschaftler; Komponist; Organist; Chorleiter; Direktor des Europäischen Zentrums für Jüdische Musik; Professor für Synagogale Musik
<b>Akademischer Grad:</b>	Prof.

## Biographische Anmerkungen

Studium an der Franz-Liszt-Musikhochschule in Budapest; Beschäftigung mit jüdischer Musik (Kompositionstätigkeit, Lehre, Forschung); Aufführungen mit namhaften Vertretern der synagogalen Musik aus aller Welt, daraus ging 1988 das Europäische Zentrum für Jüdische Musik hervor, das seit 1992 unter seiner Leitung ein Institut der Hochschule für Musik und Theater Hannover ist; seit 2003 Professor für Synagogale Musik an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover; 2002 Großes Verdienstkreuz des Niedersächsischen Verdienstordens; 2007 Ehrenpreis der Stiftung Bibel und Kultur für sein Lebenswerk; 2016 Stadtplakette Hannover

## Biographische Quellen

[Kürschner Musik \(2002\), S. 243-244](#)

## Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [128513071](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 11.06.2020